

Protokoll 7. Generalversammlung 2026

Montag, 23. März 2026 im Pfarreiheim Hitzkirch

Anwesend: Ferdi Theiler, KS Richensee; Reto Spörri, KS Ermensee, Claudia Bucher, KS Hämikon, Werner Peter KG Hitzkirch, Bernadette Walther, Maria im Schnee, Pius Isenegger, KS Lieli; Pius Egli, KS Altwis

Entschuldigt: Sr. Nadja Bühlmann Kloster Baldegg, Dieter Ruckstuhl, Heidegg

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll GV 2025
3. Bericht des Vorstandes 2025
4. Rechnungsablage mit Revisionsbericht
5. Budget und Beiträge 2026
6. Wahlen:
 - a. Ersatzwahl von Werner Peter
 - b. Rechnungsrevisor
7. Anträge**:
8. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Präsident Ferdi Theiler begrüsst die Anwesenden zur 7. Generalversammlung des Vereins Kapellenweg im Seetal und dankt allen für das Erscheinen.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Als Stimmenzählerin wird Claudia Bucher, Hämikon einstimmig gewählt.

Seitens Kirchgemeinde Hitzkirch und Pastoralraum Hitzkirchertal haben wir nichts gehört.

2. Protokoll der GV 2025

Das Protokoll der GV 2025 (digital) wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Vorstandes 2025

Ferdi dankt allen, die beim Umgang des Kapellenweges vom 5. April 2025 mit dem Seetaler Bote ihre Kapelle kompetent und voll Herzblut vorgestellt hatten. Ein grosser Aufwand gaben uns die Wegweiser, die alle teilweise total verblichen waren. Ferdi und Werni nahmen die Neumontage vor.

Der Geschäftsbericht 2025, verfasst von Ferdi Theiler wird einstimmig genehmigt und mit einem Applaus verdankt.

4. Rechnungsablage 2025 mit Revisorenbericht

Die Jahresrechnung 2025, erstellt von Pius Egli wird kurz erläutert.

Ertragsüberschuss 2025 von	Fr.	2'494.00
Bestand 31.12.2025	Fr.	4'924.26

Der Ertragsüberschuss wird auf die laufende Rechnung 2026 übertragen.
Fragen werden keine gestellt.

Revisorenbericht

Die Rechnung wurde am 30. Januar 2026 von Pius Isenegger, Lieli geprüft. Der Bericht und Antrag werden zur Genehmigung präsentiert.

Der Revisorenbericht 2025 wird einstimmig genehmigt und dem Revisor verdankt. Damit sind der Vorstand und der Rechnungsführer entlastet.

5. Budget und Beiträge 2026

Jahresbeitrag: Antrag des Vorstandes: Wir bleiben bei der Regelung, die an der GV 2023 beschlossen wurde. Jede Organisation bezahlt im nächsten Jahre je einen freiwilligen Jahresbeitrag von Fr. 100.00.

Budget:

Aufwand (Homepage, Bankspesen, GV)	Fr.	350.00
Einnahmen		
Beiträge Stiftungen	Fr.	1'000.00
Beitrag Gemeinde Hitzkirch	Fr.	<u>300.00</u>
Total	Fr.	1'300.00
Ertragsüberschuss	Fr.	<u>950.00</u> =====

Der Jahresbeitrag und das Budget werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

6. Wahlen.

Ersatzwahl für Werner Peter:

Nachdem seitens Kirchengemeinde Hitzkirch keine Nomination einer Person erfolgte kann zum aktuellen Zeitpunkt keine Ersatzwahl stattfinden.

Ferdi dankt Werni für sein Engagement für den Verein und die gute Zusammenarbeit im Vorstand.

Werni erwähnt, dass ihm die Arbeit immer gefallen habe und er bis Ende Mai zur Verfügung stehe.

Ein Applaus unterstreicht den Dank des Vereins an Werner Peter.

Revisor: Pius Isenegger stellt sich für ein weiteres Jahr als Revisor zur Verfügung.

Pius Isenegger wird mit einem grossen Applaus wieder gewählt.

7. Termine

Es stehen keine aktuellen Termine an.

8. Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht

9. Verschiedenes

Nachdruck der Flyer wird 2027 ein Thema sein. Bestand rund 1'000 Stück, Bestellungen können an Pius Egli (egli_altwis@bluewin.ch) gerichtet werden.
(300 Flyer an Maria im Schnee)

Verschiedene Organisationen führen in ihren Kapellen Anlässe durch, die recht gut besucht werden. Das sind Konzerte, Auftritte von Dorfvereinen usw.

Werner schlägt vor, die Aktivitäten der einzelnen Kapellen, respektive deren Stiftungen auf unserer Website zu publizieren. Entsprechende Informationen (Anlässe oder Jahresprogramme) an Pius Egli senden, der mit Benedikt Troxler das Aufschalten organisiert.


Claudia Bucher tritt als Stiftungsrätin der Kapelle Hämikon zurück. Ein Ersatz wird noch gemeldet.

Pius Isenschmid: Flyer könnten im Museum des Zeitturms Musegg aufgelegt werden. (Kontakt: Remo Roncetti, Uhrenmuseum Luzern) Pius Egli wird Kontakt aufnehmen.

Ferdi dankt dem Vorstand und allen Anwesenden für das Engagement zu Gunsten des Vereins Kapellenweg im Seetal.

Bei einem feinen Plättli von Paula Peter; herzlichen Dank an Paula und einem Tropfen aus dem Weinkeller des Kirchenrates Hitzkirch werden verschiedene aktuelle Themen diskutiert.

Altwis/Hitzkirch, 24. März 2026/ep


F. Theiler
Ferdinand Theiler
Präsident


P. Egli
Pius Egli
Aktuar

Anhang:

Verein Turmuhren im Zytturm Luzern (Hinweis Pius Isenegger)

Die Vision, im Zytturm eine permanente Ausstellung von Turmuhren einzurichten, entstand vor gut vierzig Jahren. Auf Initiative von Remo Ronchetti wurde diese Vision zusammen mit dem Stadtuhrmacher Jörg Spöring (1971 bis 2011) ab 2011 in knapp zwanzig Monaten in die Realität umgesetzt. Sie brachten zehn historische Turmuhren in den Zytturm und restaurierten diese fachmännisch. Der Verein Turmuhren im Zytturm Luzern, 2011 gegründet, will die Einzigartigkeit der Turmuhrentechnik pflegen und der Öffentlichkeit zugänglich machen. Im April 2012 wurde das Schaulager mit historischen Turmuhren eröffnet und gilt heute als europäisches Unikum. Pro Jahr besuchen über 100'000 Personen den Zytturm. Die Ausstellung ist vom 1. April bis zum 1. November, jeweils von 7.30 bis 19.00 Uhr geöffnet. Der Besuch ist gratis. Führungen werden während des ganzen Jahres unter remo.ronchetti@bluewin.ch angeboten.

<https://www.museggmauer.ch/der-welt-eine-minute-voraus/>